



AKTUALISIERUNG DER UMWELTERKLÄRUNG FÜR DAS JAHR 2020



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE FRIEDRICHSTAL



Anlage 1

zur konsolidierten und validierten Umwelterklärung der
Evangelischen Kirchengemeinde Friedrichstal
vom 06. September 2019





Aktualisierung 2020
der Umwelterklärung 2019
Evangelische Kirchengemeinde Friedrichstal





Anlage 1

zur konsolidierten und validierten Umwelterklärung der Evangelischen Kirchengemeinde Friedrichstal 06. September 2019

EMAS-Reg.-Nr. DE-138-00095

AKTUALISIERUNG DER UMWELTERKLÄRUNG FÜR DAS JAHR 2020

Friedrichstal, 08.07.2020

Inhaltsverzeichnis

Kernindikatoren und Kennzahlen nach EMAS	4
Anmerkungen zu Umweltaspekten.....	6
Wärmeenergie	6
Strom	7
Wasser	7
CO ₂	8
Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit.....	8
Umwelterziehung im Kindergarten	8
Notfallmanagement und Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen im Umweltbereich.....	9
Umweltprogramm.....	10
Impressum	12

Kernindikatoren und Kennzahlen nach EMAS

Grunddaten und Bezugsgrößen

	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
Gemeindemitglieder	Pers	2.240,00	2.240,00	2.188,00	2.153,00	2.214,00
Beschäftigte (in Vollzeitäquivalenten)	Anz	9,47	9,47	11,37	12,17	11,92
Grundstücksfläche	m ²	4.886,00	4.886,00	4.886,00	4.886,00	4.886,00
Beheizte Fläche	m ²	1.655,00	1.602,00	1.846,00	1.846,00	1.846,00
Nutzungsstunden	h	16.195,00	16.195,00	16.195,00	16.195,00	16.195,00

Energie

	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
Stromverbrauch	kWh	21.462,00	24.234,00	26.705,00	20.784,00	19.979,00
Strom / Gemeindeglied	kWh	9,58	10,82	12,21	9,65	9,02
Strom / m ² Beheizte Fläche	kWh	12,97	15,13	14,47	11,26	10,82
Strom / Nutzungsstunde	kWh	1,33	1,50	1,65	1,28	1,23
Stromverbrauch aus erneuerbaren Energien	kWh	21.462,00	23.022,00	23.500,00	20.784,00	19.979,00
Anteil erneuerbare Energien, Strom	%	100,00	95,00	88,00	100,00	100,00
Heizenergieverbrauch	kWh	166.424,00	188.756,00	202.316,00	155.824,00	150.608,00
Heizenergie / Gemeindeglied	kWh	74,30	84,27	92,47	72,38	68,03
Heizenergie witterungsbereinigt	kWh	175.110,00	187.136,00	202.192,00	173.676,00	159.369,00
Heizenergie witterungsbereinigt / m ² Beheizte Fläche	kWh	105,81	116,81	109,53	94,08	86,33
Heizenergie witterungsbereinigt / Nutzungsstunde	kWh	10,81	11,56	12,48	10,72	9,84
Heizenergieverbrauch aus erneuerbaren Energien	kWh	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil erneuerbare Energien, Heizung	%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Netzeinspeisung Strom	kWh	19.803,00	18.224,00	19.116,00	20.215,00	18.809,00
Gesamterzeugung aus erneuerbaren Energien Strom	kWh	19.803,00	18.224,00	19.116,00	20.215,00	18.809,00
Gesamterzeugung aus erneuerbaren Energien Heizung	kWh	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Material

Eine Erfassung der gesammelten Materialflüsse entfällt, da in der Kirchengemeinde insgesamt keine größeren Materialflüsse auftreten. Im Folgenden exemplarisch Angaben zum Papierverbrauch.

	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
Gesamtverbrauch Papier	kg	527,80	463,30	643,00	522,65	487,70
Anteil Recyclingpapier	%	19,89	35,07	44,71	60,27	86,12

Wasser

	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
Wasserverbrauch	m ³	497,16	481,11	439,49	786,87	534,62
Wasser / Gemeindemitglied	m ³	0,22	0,21	0,20	0,37	0,24

Abfall und gefährliche Abfälle

	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
Abfallaufkommen gesamt (l)	l		39.840,00	40.400,00	39.360,00	38.298,00
Abfallaufkommen gesamt / Gemeindeglied (l)	l	17,94	17,79	18,46	18,28	17,30
Restmüll gesamt	l	9.800,00	9.320,00	9.600,00	8.280,00	7.400,00
Wertstoffe gesamt	l	20.000,00	19.000,00	20.000,00	19.800,00	19.800,00
Biomüll gesamt	l	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Papierabfälle gesamt	l	10.320,00	11.520,00	10.800,00	11.280,00	11.040,00
Gefährliche Abfälle	l	55,00				58,00

Biologische Vielfalt

	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
Grundstücksfläche	m ²	4.886,00	4.886,00	4.886,00	4.886,00	4.886,00
Bebaute und versiegelte Fläche	m ²		2.547,00	2.555,00	2.555,00	2.565,00
Versiegelungsgrad (%)	%	52,13	52,13	52,29	52,29	52,50
naturnahe Fläche am Standort	m ²	0,00	0,00	0,00	0,00	25,00

Verkehr

	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
Gesamtkilometer	km	154.180,00	4.150,00	3.780,00	79.085,00	4.530,00
PKW (Benzin)	km	3.140,00	3.850,00	3.260,00	4.250,00	2.580,00
Zug Nahverkehr	km	60,00		320,00	1.600,00	
Reisebus	km	800,00			900,00	
Straßen/U-Bahn	km				35,00	1.600,00
Flugzeug international	km	150.000,00			72.000,00	
Fahrrad	km	180,00	200,00	100,00	100,00	150,00
zu Fuß	km		100,00	100,00	200,00	200,00

CO₂-Emissionen und Emissionen sonstiger Schadgase

	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
CO ₂ gesamt ohne Photovoltaik (t)	t	77,24	51,85	54,68	58,55	42,69
CO ₂ / Gemeindemitglied (t)	t	0,03	0,02	0,02	0,03	0,02
CO ₂ Strom (t)	t	0,86	1,57	1,08	0,83	0,80
CO ₂ Wärme (t)	t	43,10	49,42	52,85	41,00	41,19
CO ₂ Verkehr (t)	t	33,28	0,86	0,75	16,72	0,70
CO ₂ -Vermeidung Photovoltaik (t) (nachrichtlich)	t	11,43	10,52	11,03	11,66	10,85
CO ₂ gesamt mit Einrechnung der Pho- tovoltaik (t)	t	65,81	41,33	43,65	46,89	31,84

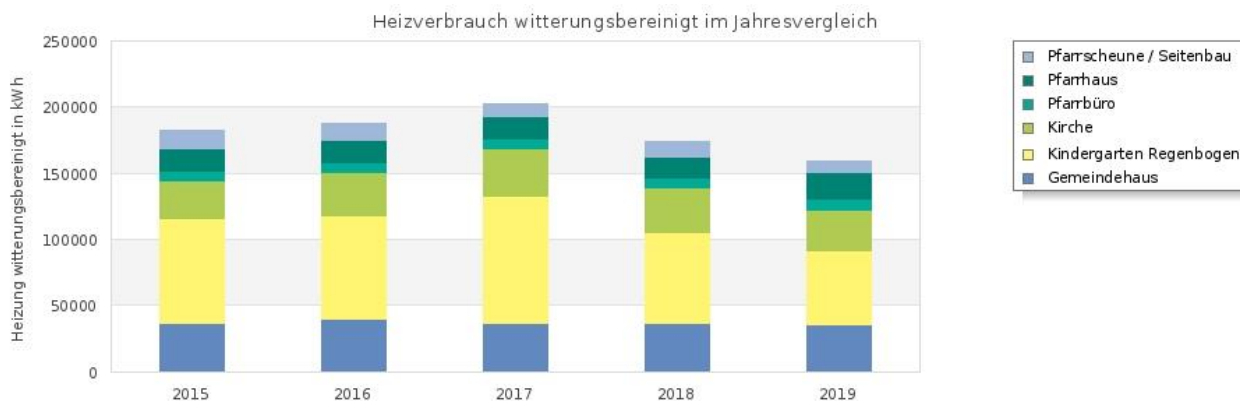
Jährliche Emissionen von sonstigen Schadgasen: Zu weiteren Emissionen (NO_x, SO₂, Staubpartikel, ...) liegen uns keine Angaben vor; aufgrund der vorhandenen Anlagengröße sind diese für die Kirchengemeinde nicht wesentlich.

Anmerkungen zu Umweltaspekten

Wärmeenergie

Der Verbrauch (real) ist im Jahr 2019 um ca. 3,5% gegenüber dem Vorjahr und um ca. 10% gegenüber dem Bezugsjahr 2014 gesunken.

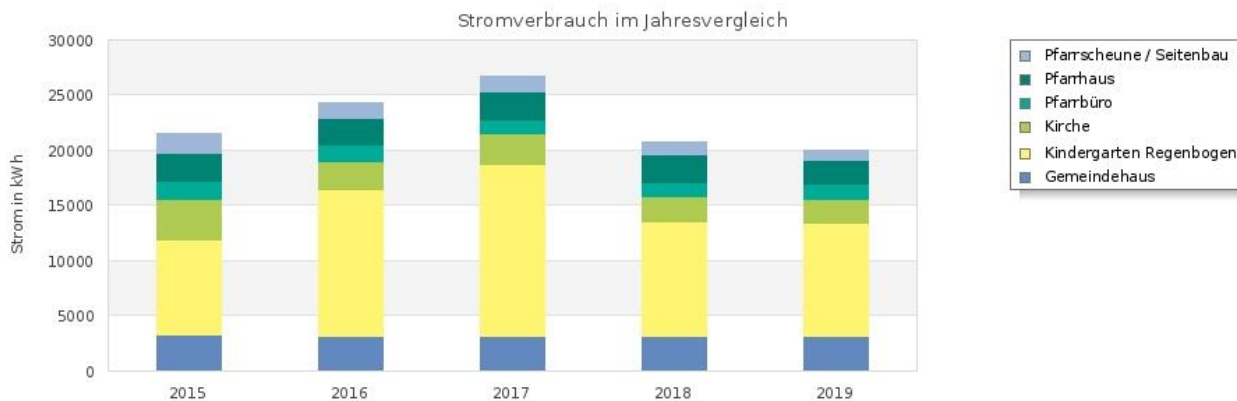
Witterungsbereinigt lag der Verbrauch in 2019 um 8 % unter dem Vorjahr und um 19 % unter dem des Bezugsjahres 2014.



Insbesondere im Kindergarten ist der Verbrauch zum Vorjahr nochmals deutlich gesunken, hier macht sich die im Jahr 2018 installierte neue Gasheizung mit kombinierter Wärmepumpe positiv bemerkbar.

Strom

Der Verbrauch ist im Jahr 2019 nochmals geringfügig gegenüber dem Vorjahr gesunken und lag nun um 15% über dem des Bezugsjahres 2014.



Der Stromverbrauch im Kindergarten ging zwar nach Abbau der elektrisch beheizten Container Ende 2017 stark zurück, wegen der nun verbauten Wärmepumpe und der größeren Fläche nach dem Umbau liegt er jedoch noch deutlich über dem Niveau von 2014.

Der Verbrauch in den übrigen Gebäuden hat sich nur geringfügig verändert.

Wasser

Der Wasserverbrauch lag in 2019 um 32% unter dem Vorjahresniveau und war um 23% höher als der des Bezugsjahres 2014.



CO₂

Der weitaus größte Teil unserer CO₂-Emissionen resultiert nach wie vor aus der Verbrennung von Erdgas und Heizöl zur Wärmeengewinnung.

In 2019 wollen wir Heizöl als Energieträger ablösen und durch eine umweltfreundliche Pelletheizung ersetzen.

Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit

Über die Aktivitäten des Grünen Gockels wird weiterhin regelmäßig im Gemeindebrief und auf der Gemeindehomepage berichtet. Über Gottesdienste, Vorträge, Umwelttipps und Umweltaktionen werden Umweltthemen regelmäßig ins Gemeindeleben eingebracht. Die Umwelterklärung und ihre Aktualisierungen liegen in der Kirche aus und sind auf der Gemeindehomepage einsehbar.

In 2019 veranstaltete das Umweltteam einen Vortrag zum Thema „Plastik in Nahrung“ im ev. Gemeindehaus, Referentin war eine Mitarbeiterin des BUND Karlsruhe.

Umwelterziehung im Kindergarten

Auch im Kindergarten Regenbogen waren Themen zur Umwelterziehung, Mülltrennung, Liebe zur Natur und Bewahrung der Schöpfung wieder fester Bestandteil des Jahresprogrammes.

Es wurden u.a. folgende Projekte und Aktionen durchgeführt:

- Erde ist kostbar:
Verschiedene Erde/Sand/Kies wurden betrachtet und ein Klärwerk aus Töpfen gebaut; Abschluss mit Besuch der Kläranlage
- Müllprojekt:
Vermeiden, trennen, wiederverwerten... ein für Kinder gut verständliches und sichtbares System wurde im gesamten Kiga eingeführt, um den Müll besser zu sortieren.
- Gesunde Ernährung:
Die Ernährungspyramide wurde vorgestellt: Aussaat von Kresse, Aufzucht von Tomaten, Karotten, Radieschen, Feldsalat; mit Ernte der selbigen...☺
- Tiere:
Igel (Laubhaufen im Garten, Igelschutz); Regenwürmer samt Regenwurmzucht
- Insektenprojekt:
Nahaufnahme – schöne fremde Welt der Insekten, Insektenschutz. Ein Insektenhotel wurde im Garten aufgestellt.
- Ausflug des Kindergartens zur „Wilden Düne“ (Naturschutzgebiet) samt kindgerechter Führung durch Herrn Dick (Naturschutzbeauftragter der Stadt Stutensee)

Notfallmanagement und Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen im Umweltbereich

Unsere Gemeinde ist auf etwaige Notfälle vorbereitet. Dazu gehört die regelmäßige Kontrolle des Brandschutzes, die Fluchtwegbeschilderung sowie die Überwachung und Wartung der Heizungsanlagen. Ein Notfallplan mit Telefonliste hängt aus.

Alle umweltrelevanten Gesetze und Verordnungen sind in einem Rechtskataster abgebildet. In dem Rechtskataster werden auch die hieraus resultierenden Pflichten ermittelt und bewertet. Das Rechtskataster wird über das KirUm-Netzwerk von einem externen Dienstleister jährlich aktualisiert. Dies erlaubt uns die Einhaltung aller umweltrelevanten Gesetze und Verordnungen. Abweichungen sind uns nicht bekannt. In Hinblick auf mögliche Umweltauswirkungen sehen wir die folgenden bindenden Verpflichtungen unserer Gemeinde als besonders relevant an:

- Der Brandschutz in unseren Gebäuden sowie ein Notfallmanagement, gemäß Versammlungsstätten-, Arbeitsstättenrichtlinie und DGUV-Vorschriften.
- Die Prüfung der Abgaswerte unserer Heizungsanlagen durch den zuständigen Schornsteinfeger.
- Der sorgsame Umgang mit Gefahrstoffen insbesondere von Reinigungsmitteln, sowie eine regelmäßige Unterweisung unserer Mitarbeiter gemäß Gefahrstoffverordnung und allgemeinem bzw. kirchlichem Arbeitsrecht.
- Die Entsorgung unserer Abwässer und Abfälle entsprechend der kommunalen Abwasser- bzw. Abfallsatzung.

Umweltprogramm

Das neue Umweltprogramm mit einer Laufzeit bis 2023 wurde vom Kirchengemeinderat auf der Sitzung vom 21.05.2019 beschlossen.

Umweltbereich	Maßnahmen	Termin	Verantwortliche	Stand
Wärme	Ziel: Reduzierung der heizungsbedingten CO ₂ -Emission um 15 %			
	Austausch der alten Ölheizung in der Kirche Ersatz durch eine umweltfreundliche Heizung, der CO ₂ -Ausstoß soll um mindestens 80% reduziert werden.	Dez 2020	KGR / H. Göttle	Gemeinsames Nahwärmenetz für Kirche, Pfarrhaus und Gemeindehaus geplant. Bauantrag gestellt.
	Austausch der alten Ölheizung im Pfarrhaus Ersatz durch eine umweltfreundliche Heizung, der CO ₂ -Ausstoß soll um mindestens 80% reduziert werden.	Dez 2020	KGR / H. Göttle	
Erarbeitung eines Konzeptes zum Austausch der Gasheizungen im Gemeindehaus und in der Pfarscheune Ersatz durch eine möglichst umweltfreundliche Heizung	Jul 2023	Umweltteam		
Strom	Der Gemeinde Stutensee soll vorgeschlagen werden, die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Kindergarten Regenbogens zu prüfen	Dez 2020	H. Göttle	Erledigt, noch keine Rückmeldung
	Alle Gebäude: Austausch defekter Glühbirnen, Halogenstrahler und Energiesparlampen gegen LEDs, abgestimmt auf erforderliche Helligkeit mit zentraler Beschaffung und Dokumentation	bei Bedarf	R. Hornung	
Wasser	Alle Gebäude: Regelmäßige Prüfung der Toilettenspülkästen auf Verkalkungen (Dichtung) Überprüfung auf tropfende Wasserhähne und verstopfte Siebe	monatlich	R. Hornung	

Umweltbereich	Maßnahmen	Termin	Verantwortliche	Stand
Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit	Mindestens 1x jährlich Gottesdienst zum Thema Umwelt / Schöpfung (z.B. Erntedank, Familiengottesdienst...)	jährlich	L. Eisele	
	Regelmäßiger Beitrag vom Grünen Gockel im Gemeindebrief	2-3 mal jährlich	H. Göttle	
	Berichte über Grünen Gockel auf Gemeindehomepage	fortlaufend	H. Göttle	
	Veröffentlichung von Umwelttipps auf Gemeindehomepage und in den Schaukästen	2-3 mal jährlich	H. Göttle	
	Umweltthema in Gemeinde / Gruppen	jährlich	Umweltteam	
	Themen zu Umweltschutz / Bewahrung der Schöpfung im Kindergarten	jährlich	ErzieherInnen	
Recht	Regelmäßige Belehrung der Mitarbeiter zum Arbeits- und Brandschutz etc.	jährlich	L. Achenbach	
Fortbildung	Regelmäßige Information über angebotene Schulungen / Infoveranstaltungen, Teilnahme bzw. Aufforderung zur Teilnahme an geeignete Mitarbeiter	fortlaufend bei Bedarf	Umweltteam	
Biodiversität	Bei Neupflanzungen einheimische Sträucher und Pflanzen verwenden Ungenutzte Randflächen nach Möglichkeit mit bienenfreundlicher Blumenwiese bepflanzen	fortlaufend	Umweltteam / KGR	



Aktualisierung 2020
der Umwelterklärung 2019
Evangelische Kirchengemeinde Friedrichstal



Impressum

Verantwortlich für den Inhalt ist die Evangelische Kirchengemeinde Friedrichstal.
Das Umweltteam hat die Umwelterklärung zusammengestellt und erarbeitet.

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Friedrichstal
Anschrift: Evangelisches Pfarramt
Wallonenstr. 21
76297 Stutensee
Telefon: 07249 3430
E-Mail: sekretariat@ev-kirche-friedrichstal.de
Homepage: www.ev-kirche-friedrichstal.de
Verantwortlich: Herbert Göttle, Umweltbeauftragter

Für Rückfragen, welche die Umwelterklärung und alle Angelegenheiten des Umweltmanagements der Gemeinde betreffen, stehen zur Verfügung:

Lothar Eisele
Pfarrer
Wallonenstr. 21
76297 Stutensee
Telefon: 07249 3430
E-Mail: pfarrer@ev-kirche-friedrichstal.de

Herbert Göttle
Umweltbeauftragter
Rheinstr. West 118
76297 Stutensee
Telefon: 07249 8954
E-Mail: gruener-gockel@ev-kirche-friedrichstal.de

Die Umwelterklärung wird jährlich mit der Kennzahlentabelle sowie mit dem derzeitigen Stand des Programms aktualisiert an die IHK-Registrierungsbehörde geschickt und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Der Termin für die Vorlage der nächsten aktualisierten und validierten Umwelterklärung ist im Juli 2021 und für die Vorlage der nächsten konsolidierten und validierten Umwelterklärung im Juli 2023.